Sie

können schlechte Gesundheit verbessern und gute Gesundheit noch besser machen durch ein Weinglas von

Stegmaier's

Malz Extrakt

vor den Mahlzeiten und beim Schlafengehen. Er wird das ganze System in kurzer Zeit aufbauen. Probirt ihn heute. Hält der Apotheker ihn nicht, so bestellt direkt von uns. Reine Eßwaaren Etikette auf jedem Packet.

Stegmaier Brau Companie,

Scranton Telephone:

Bell, 456-R. Neues, 1533.

Ebert-Frey

Photographic Studio,

421 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa.

Wer irgend welche photographische Arbeiten in oder außerhalb dem Studio gethan haben will, kann von uns prompt, gut und billig bedient werden. Niemand soll unbefriedigt unser Studio verlassen.

Um geneigten Zuspruch bittend

Ebert-Frey.

Union Ticket Agentur.

Autorisirte Agenten für alle Dampfschiff-Linien. Niedrigste Raten von und nach Europa. Geld nach allen Theilen der Welt zu niedrigsten Preisen befördert. Fremdes Geld gekauft und verkauft zu niedrigsten Quotationen. Vollmachten, Kaufbriefe und Pässe besorgt in allen Sprachen. Ein öffentlicher Notar ist immer in der Office zu finden.

Union Ticket Agentur,

203 Lackawanna Ave., Scranton.

Neues Phone 303, altes 680-5.

„Hotel Belmont,"

Lackawanna und Adams Avenues,

in nächster Nähe des Laurel Linie und des Lackawanna Bahnhofes.

Kimmacher & Wenzel, Eigenthümer.

Das Hotel wird nach europäischem Plane geleitet. Bste Küche, luftige Zimmer, prompte Bedienung. Die besten biersigen und importirten Getränke und prima Cigarren. Ebenfalls auch „Fürstenberg-Bräu" aus Baden. Tafelgetränk Sr. Majestät des Deutschen Kaisers.

Wm. F. Kiesel,

Passage- Notariats- und Bank-Geschäft, Feuer-Versicherung.

[Etablirt 1859.]

315 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

Schiffskarten jeder Dampferlinie nach und von Europa und dem Orient.

Vermögen sowie Erbschaften einkassirt Vollmachten, Testamente usw. ausgefertigt. Vereinigte Staaten Reisepässe besorgt. Geldsendungen nach allen Weltheilen. Verkauf von Häusern und Bauplätzen.

Deutsche

Schön - Färberei,

327 N. Washington Ave.

Beide Telephone.

Alle Arbeit nach bester Weise vollführt. Dem Reinigen und Plätten spezielle Aufmerksamkeit geschenkt. Arbeit abgeholt und abgeliefert.

Geo. W. Schmidt, Eigenth

Eisenbahn Zeittabelle.

Delaware, Lackawanna und Western Bahn.

In Kraft den 24. Juni 1906.

Südlich—Verläßt Scranton für New York um 2,05, 3,20, 6,05, 8,00, 10,20, Vorm.; 12,40, 3,25 und 3,40 Nachmittags. Für New York und Philadelphia, um 8,00 Vorm.; 12,40 und 3,35 Nachmittags. Für Tobyhanna, 6,10 Nachmittags.

Nördlich—Für Buffalo um 1,15, 6,25 u. 9,00 Vor.; 1,55, 6,40 und 11,10 Nachmittags. Für Binghamton, Elmira und Zwischenstationen, um 10,10 Vor. und 1,05 Nachm. Für Oswego, Syracuse und Utica, um 1,15 und 6,25 Vor.; 1,55 Nachmittags Oswego, Syracuse und Utica Zug um 6,25 Vor. läuft täglich, ausgenommen Sonntags. Für Montrose um 9,00 Vor.; 1,05 und 6,40 Nachm. Nicholson Accomodation um 4,00 Nachmittags. Binghampton Accomodation, um 6,15 Nachmittags, Bloomsburg Division—Verläßt Scranton für Northumberland um 6,35, 10,20 Vor.; 1,55 und 6,40 Nachm Für Plymouth um 9,05 Nachmittags.

Sonntags-Züge.

Südlich—Für New York um 2,05, 3,20, 6,05 und 10,20 Morgens; 3,35 und 3,40 Nachm.

Nördlich — Für Buffalo um 1,15, und 6,25 Vor.; 1,55, 6,40 und 11,10 Nachm Für Binghamton und Zwischenstationen, 9,00 und 10,10 Vormittags

Bloomsburg Division—Verläßt Scranton um 10,20 Vor. und 6,40 Nachmittags.

Lackawanna & Wyoming Valley.

(Laurel Linie.)

Zwischen Scranton und Wilkes-Barre.

Züge verlassen Scranton um 1,00, 2,00, 3,00, 4,00, 5,00 und 6,00 Morgens. Um 5,40 Morgens an Wochentagen und alle nachfolgende zwanzig Minuten, und um 7,00 Morgens an Sonntagen und alle nachfolgende zwanzig Minuten bis und inclusive 12,00 Nachts, in Wilkes-Barre 41 Minuten später ankommend.

Expreßzüge, nur in Pittston anhaltend, verlassen Scranton alle Stunde täglich, ausgenommen Sonntags und Feiertagen, von 7,10 Morgens bis 7,10 Abends, und treffen in Wilkes-Barre 30 Minuten später ein

Oesterer Dienst zwischen Scranton, Nay Aupark, Luna Park, Petersburg und Dunmore.

Siehe Fahrplan für genöthigtes Züge.

Tritt in Kraft am 8. Juli 1907.

Vermischtes Inland.

— In Racine, Wisc., wurden die Anlagen der Racine Manufacturing Co. durch Feuer zerstört. Schaden $650,000.

— Im Alter von 64 Jahren starb in einem Hospital zu Washington Philip B. Thompson jr., früherer Congreß-Abgeordneter von Kentucky.

— Bei der in New York abgehaltenen jährlichen 6 Tage Zweirad-Wettfahrt blieben der Deutsche Walter Butt und der Australier „Jackie" Clark Sieger.

— Von Arthur Hill, einem prominenten Staatsmann von Saginaw, Mich., der unlängst starb, sind der Staatsuniversität von Michigan $500,000 vermacht worden.

— Gegen den früheren Präsidenten der Phoenix Insurance Co. von New York, George Preston Sheldon, wurde ein Verhaftsbefehl ausgestellt. Er wird beschuldigt, $45,000 gestohlen zu haben.

— In Superior, Wisc., starb R. B. Dear, ein bekannter Millionär und Baucontraktor, an den Folgen einer Operation, der er sich wegen Blinddarm-Entzündung hatte unterziehen müssen.

— Nach dem Bericht des Congreß-Bibliothekars hat die Congreßbibliothek im letzten Jahre einen Zuwachs von 167,677 Bänden erhalten, unter denen sich Erwerbungen von fast unschätzbarem Werthe befinden.

— Columbus-Ritter der Vereinigten Staaten werden einer in New York veröffentlichten Bekanntmachung zufolge im August nächsten Jahres eine „Pilgerfahrt" nach Rom und Genua, der Geburtsstadt des Entdeckers Christoph Columbus, unternehmen.

— Die nationale geographische Gesellschaft hat eine offizielle Erklärung bekannt gegeben, derzufolge Commander Peary als Entdecker des Nordpols offiziell anerkannt wird. In Anerkennung seiner Verdienste hat ihm die Gesellschaft eine goldene Medaille verliehen.

— Im Dannemora Zuchthaus, New York, hat der für Lebenszeit dort eingesperrte Sträfling Alphanse G. Stephani während der 18 Jahre, die er im Zuchthaus zugebracht hat, durch glückliche Börsenspekulationen, die er vom Zuchthaus durch Verwandte hat ausführen lassen, ein Vermögen von $500,000 „verdient".

Ausland.

— Die diesjährige Weinernte in Frankreich und Algier ergab 63,000,000 Hektoliter.

— In Madrid, Spanien, starb der bekannte spanische Bildhauer Augustin Querol.

— In der chilenischen Stadt Valdivia richtete ein Feuer einen Schaden von $2,500,000 an.

— In London starb der bekannte Journalist und Gründer „Pall Mall Gazette", Frederick Greenwood.

— In Cairo, Egypten, starb Edhem Pascha, der Befehlshaber der türkischen Truppen während des griechisch-türkischen Krieges.

— Aus Toronto, Can., wird gemeldet, daß in dem Cobalt-Bergwerk für mindestens $1,500,000 sehr reichhaltiges Erz gefunden worden ist.

— Aus Tokio wird gemeldet, daß die Ermordung des Fürsten Ito keine Aenderung in der Japan Korea gegenüber verfolgten Politik zur Folge haben wird.

— Zu Godesberg in der Rheinprovinz ist der ehemalige preußische Kultusminister Dr. Ludwig Holle aus dem Leben geschieden. Er war seit geraumer Zeit schwerleidend gewesen.

— In Gegenwart des Kaisers und der Kaiserin fand in Braunschweig die Trauung des Herzogs Johann Albrecht von Mecklenburg Schwerin mit der Prinzessin Elisabeth zu Schollberg Roßla statt.

— In St. Petersburg wurden die beiden Obersten Zinowieff und Swatogoi vom Departement des General-Quartiermeister in Haft genommen. In ihrem Ressort soll ein Deficit von einer Million entdeckt worden sein.

— In Montreal, Canada, werden Vorbereitungen getroffen, alle städtischen Beamten zu prozessiren, die sich des Betruges schuldig gemacht haben. Richter Cannon, der die Stadtverwaltung untersuchte, sagte, daß er in fast allen städtischen Departements Betrügereien entdeckt habe.

— Major v. Parseval, welcher wohlbestallter Dozent für Luftschiffahrt an der Technischen Hochschule in Charlottburg geworden ist, hat seine erste Vorlesung gehalten. Eine zahlreiche Zuhörerschaft begrüßte den Fachmann in enthusiastischer Weise und folgte seinen Ausführungen mit gespanntestem Interesse.

Eine Weihnachts-Gabe.

Ein „Rug" ist der entsprechendste, nützlichste und praktischste Artikel, den Sie kaufen können.

Wilton Rugs, 9 bei 12.....$30.00

Body Brüssels Rugs, 9 bei 12.....$20.00 und aufwärts

Axminster Rugs, 9 bei 12.....$18.00

Wall-Rugs (ein Stück) 9 bei 12.....$15.00

Kleinere Rugs.....$ 1.50 und aufwärts

Michaelian Bros & Co.,

134 Washington Avenue.

Für Weihnachts-Geschenke!

Japanische fancy Vasen; Farrenkräuter-Geschirre, große Auswahl zu allen Preisen; singender Kanarien-Vogel und Käfig, etwas feines; Glaskugel mit Goldfischen; Luft-Pflanzen, Palmen, Farrenkräuter, etc.; Schnittblumen, die allerfeinsten; Weihnachts-Bäume, Seilgewinde, Mistelbeere, Glocken und Kränze.

Clark, Florist,

124 und 126 Washington Avenue.

Joseph Gardner,

Contraktor und Baumeister,

1206 Academy Str., Scranton, Pa.

Dampfkessel Neusetzung Spezialität.

M. Maurice Moskovitz, Dr. jur.

Rechtsanwalt und Advokat.

Auf Europäischen und Amerikanischen Universitäten ausgebildet.

620 Connell Gebäude, Scranton, Pa.

Hermann Gogolin,

Besitzer des

„Hermann Cafe's,"

318—320 Spruce Straße,

(neben dem Hotel Jermyn.)

Hiesiges und importirtes Bier stets frisch an Zapf. Feinste Liköre und Cigarren.

Während des Tages warmer Lunch, ebenso Samstag Abends.

F. Stipp & Co.,

Allgemeine Contraktoren und Baumeister,

Ecke Price Straße und Newton Road.

Reparaturen jeder Art. Beide Telephone.

Wm. Trostel,

deutscher Metzger,

1115 Jackson Straße,

liefert die feinsten Würste in Hyde Park; und ebenso alle Sorten frisches und eingepökeltes Fleisch, Rauchfleisch u.s.w.

J. D. Keiper,

Contraktor und Bau-Unternehmer.

Reparaturen pünktlich besorgt. Möbeln bestens repairt.

Werkstätte:

205 Forest Court, nahe der M. & M. Bank.

Neues Telephon—Werkstätte, 1850; Wohnung, 2645 J.

Gebrüder Scheuer's

Keystone

Cracker- und Cakes-

Bäckerei,

No. 343, 345 und 347 Brook Straße

gegenüber der Knopf-Fabrik,

Süd Scranton.

Ebenso Brod jeder Art.

M. Zeidler's

Deutsche Bäckerei

210 Franklin Avenue.

Backwerk jeder Art täglich frisch. Warmes Wasser und Thee sowie leichte Getränke.

Druck-Arbeiten jeder Art in der „Wochenblatt" Office.

„Immer beschäftigt"

Unsere Ausstellung von Weihnachts-Pantoffeln ist wohl eines Besuches werth.

Unsere Männer Tan und auch schwarze Everetts, Operas, Romeos, Fausts, Schlafzimmer- und Bade-Pantoffeln, 43 Cents bis zu $3.00 das Paar.

Lewis & Reilly,

114-116 Wyoming Avenue.

Etablirt 1888.

Scheriff's-Verkauf

—von—

Werthvollem Grundeigenthum,

—am—

Freitag, 7. Januar 1910.

Gemäß verschiedener Exekutionsbefehle von Fiera Facias, Lesori Facias und Venditioni Exponas, ausgestellt von dem Common Pleas Gericht von Lackawanna County, an mich gerichtet, werde ich aussetzen zum öffentlichen Verkauf durch Versteigerung oder Ausruf an den höchst oder meist Bietenten, für Baar, in dem Gerichtsgebäude in der Stadt Scranton, Lackawanna County, am Freitag, den 7. Januar A. D. 1910, um 10 Uhr Vormittags des besagten Tages, alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Lots, Stücke oder Parzellen Land, wie folgt:

No. 1.—All jenes Grundstueck, gelegen in dem Township Old Forge, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Ist Lot Nummer 30 im Block No. 4 auf dem Plane von "Stewarts' Addition to Rendham, Pennsylvania," welch besagter Plan eingetragen ist in Lackawanna County im Deedbuch No. 137, Seite 50, etc. Besagte Lot grenzt vorne an Stewart Strasze auf dem besagten Plane und ist 50 Fusz in Breite vorne an besagter Strasze, dieselbe breite hinten, und 150 Fusz in Tiefe. Und ist dasselbe Eigenthum, welches uebertragen ward durch Abraham B. Brown et. al. an Antonia Gentile and Maria Gentile, seine Frau, durch Deed datirt den 20. Maerz, 1905, und eingetragen in Lackawanna County im Deedbuch No. 211, Seite 283, etc. Alles verbessert, mit einem zweistoeckigen, schindeldgedeckten Conrete Wohnhaus und Auszengebaeuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Thomas F. Daniels gegen Antonio Gendille oder Antonio Gendile und Maria Gendille oder Maria Gendile. Schuld $1,203.36. Interessen vom 22. Nov, 1909, Anwaltgebuehren u. Kosten. Judgment No. 101, Jan. Termin 1909. Fi. Fa. zum Januar Termin 1910.

BUNNELL, Anwalt.

Ferner:

No. 2.—All jene gewisse Lot, Strecke oder Parzelle Land, gelegen in Providence, in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, bekannt und unterschiedet als Lot No. 48 in Cross Strasze auf einem gewissen Striche genannt "Electric City Park," gemaesz einer Vermessung desselben gemacht im August 1892 durch Lewis Van Duyne, Ingenieur und Vermesser, wovon eine Karte eingetragen ist in der Office zur Eintragung von Deeds in Lackawanna County im Deebuch No. 111, Seite 1. Besagte Lot is 38 17-100 Fusz in Front, 38 17-100 Fusz hinten und 97 Fusz tief, fuehrend im rechten Winkel westlich von der Westseite Linie von Cross Strasze, und die suedliche Linie von besagter Lot is entfernt noerdlich 38 17-100 Fusz von der noerdlichen Linie von Theodor Strasze. Kohlen und Mineralien reserviert. Ist dasselbe Eigenthum uebertragen an Sophia Block durch Deed von Adam Spitzer und Frau datirt 19. Sept. 1895 und eingetragen im Deedbuch 146, Seite 429.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Henry W. Northup gegen Sophia Block and William Block. Schuld $500. Interessen vom 24. April 1909, 5 Prozent, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 465, Januar Termin 1908. Plurius Fi. Fa. zum Januar Termin 1910.

SCOTT, Anwalt.

Ferner:

No. 3.—All jener gewisse Strich oder Parzelle Land, gelegen in der Dreizehnten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, Anfangend an einem Punkte an der suedlichen Seite von Delaware Strasze, 68 Fusz in suedoestlicher Richtung von der oestlichen Seite von Capouse Ave., dann suedostlich parallel mit Delaware Strasze 35 Fusz zu einer Ecke, dann suedwestlich im rechten Winkel mit Delaware Strasze 50 Fusz zu Land der Kate A. Hawley, dann entlang besagtem Hawley Land nordwestlich und parallel mit Delaware Strasze 35 Fusz zu einer Ecke, dann im rechten Winkel nordoestlich 50 Fusz zum Anfangsplatze. Ist 35 Fusz in Breite und 50 Fusz Tiefe, die Vermessung der Tiefe anfangend zehn Fusz von der Innerseite des Seitenweges an Delaware Strasze, mit them Recht einzuschliesen und zu benutzen die besagten zehn Fusz fuer Hof, Gewoelbe, Veranda, Kellerweg oder Vorfenster, aber nicht zur Errichtung von Gebaeuden auf den besagten zehn Fusz.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der County Building and Loan Association gegen James Roach. Schuld $2,800. Interessen vom 17. Nov. 1909, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 1434, Sept. Termin 1909. Alias Fi. Fa. zum Januar Termin, 1910.

QUINNAN, Anwalt.

Ferner:

No. 4.—All die Rechte, Titel und Interessen von Meredith L. Jones et. al. in und auf die nachfolgend beschriebenen Lots, Strecken oder Parzellen Land, nemlich: All des Verklagten Rechte, Titel oder Interessen in und auf die gewissen Striche Land, gelegen in dem Borough Blakely, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich:

Das erste derselben beginnt an der Ecke eines Butternusz, dann suedlich 43¾ Grade, oestlich 172 und vierzehntel Ruthen zur Ecke eines Pfostens an einer Pinie, dann noerdlich 67 Grade, oestlich 44.8 Ruthen zu einer Steinecke an einer Pinie entlang der nordwestlichen Linie des Lillibride Striches, dann noerdlich 43¾ Grade, westlich 168.6 Ruthen zu einer Steinecke, dann suedlich 77¼ Grade, westlich 46.8 Ruthen zum Anfangsplatze. Enthaltend 43 Acker und 117 Ruthen, mehr oder weniger.

Das zweite derselben begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einer Steinecke bei einer Pinie, welches gleichfalls eine Ecke von Land frueher des L. Lillibridge ist, dann noerdlich 61 Grade, oestlich 27.2 Ruthen zu einem Pfosten in Linie von Land frueher dem Burr Kenyon, dann suedlich 41 Grade, oestlich 44.5 Ruthen zu einem Pfosten, dann suedlich 29 Grade, oestlich 9.8 Ruthen zu einer Ecke an der Carbondale und Providence Landstrasze und Plankroad, dann suedlich 60¾ Grade, westlich 22.8 Ruthen zu einer Ecke in Linie von Land frueher dem L. Lillibridge, dann noerdlich 43¾ Grade, westlich entlang der Linie des L. Lillibridge Landes 55.4 Ruthen zum Anfangsplatze. Enthaltend acht Acker und dreiundvierzig Ruthen, mehr oder weniger.

Ferner: Ein Strich oder Parzelle Land, gelegen in der Sechzehnten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania. Ist Lot No. 8 im Block No. 71 auf Lewis Jones' Addition zur Stadt Scranton, begrenzt noerdlich von Lot No. 4 im Block No. 71, oestlich von einer Alley, suedlich von Lot No. 7 und westlich von Wyoming Avenue. Kohlen reserviert. Verbessert mit einem zweistoeckigen hoelzernen Wohnhause und anderen Verbesserungen.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Scranton Savings Bank gegen Meredith L. Jones, Meredith L. Jones, Exekutor der Hinterlassenschaft von W. Gibson Jones, Mary A. Jones und Meredith W. Jones, durch seinen naechsten Freund, Mary L. Jones. Schuld $14,573.83. Interessen vom 22. Nov. 1909, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 521, Sept. Termin 1909. Fi. Fa. zum Januar Termin 1910.

DAVIS & PRICE, Anwaelte.

Ferner:

No. 5.—All jene gewisse Lot, Strich oder Parzelle Land, gelegen in dem Borough Throop, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Ist Lot No. 7 im Block No. 1 und vorne an Boulevard Road angrenzend, ist 50 Fusz in Front und 165 Fusz in Tiefe gemasz einem Plane oder Karte betitelt "Barnard's Karte von Throop, Pa.," und ist dasselbe Eigenthum ueberschrieben an James Brown durch Deed vom 5. Maerz 1891, eingetragen im Deedbuch 135, Seite 465, etc. Alle mineralrechte reserviert, wie in dem urspruenglichen Deed genau bestimmt. Ist dasselbe Eigenthum verkauft durch James Brown et. ux. an John Merrick, durch Deed datirt den 8. Dez. 1904, eingetragen im Deedbuch 191, Seite 555, etc. Alles verbessert, mit einem zweistoeckigen hoelzernen Hotelgebaeude, Schenue und anderen Auszengebaeuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Michael Bosack gegen John Merrick und Annie Merrick. Schuld $5,000. Interessen vom 30. Nov. 1908, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 13, Januar Termin 1909. Fi. Fa. zum Januar Termin 1910.

WILLARD, WARREN & KNAPP, Anwaelte.

All das genannte Eigenthum wird nur gegen Baarzahlung verkauft.

P. F. Calpin, Scheriff.

Scheriffsamt, Scranton, Pa., Donnerstag, der 16. Dezember 1909.

Jene gefürchtete Kanone.

Von einer österreichischen Kanone, die nicht entladen werden kann, wurde erzählt: Dieses alte Mordinstrument mit seinem geradezu gefährlichen Inhalt liegt jetzt streng bewacht, in der Wohlfahrtschen Glockengießerei in Lauingen. Ihr bronzener Leib sollte zu einer Glocke umgeformt werden, die die Ueberschrift trug — um ein Haar wäre es geschehen, daß sie noch als Kanone die Todten beklagt hätte, wenn der Schuß losgegangen wäre. Es ist leider nicht berichtet, aus welchen Zeitläuften eigentlich das artilleristische Monstrum stammt. Ganz egal — jedenfalls ist eine geladene Kanone immer unangenehmer, wie ein geladener Gast, selbst wenn man ihm etwas vorsetzen muß. In Lauingen herrscht aber nun augenblicklich die schwüle und dumpfe Ruhe vor dem Gewitter, denn man kann nie wissen, zu welchen Unthaten eine geladene Kanone fähig ist. Die Eisenbahn will das Ungethüm nicht zurückbefördern, ein Feuerwerker durfte es nicht entladen, weil er seine gesunden Glieder nur bei einem Dienstgeschütz in Gefahr bringen darf, und nun läßt man in Lauingen die Kanone streng bewachen. Sie ist zwar, soweit die Geschichte reicht, noch niemals von selbst losgegangen, aber man soll sagen, was eine Sache ist. Hoffentlich hat man für entsprechende Ablösung gesorgt, denn ein permanenter Posten, der fortwährend in den schwarzen Schlund sehen und abwarten muß, ob der Schuß nicht doch noch losgeht, könnte bei diesem Geschäft leicht ohne ärztliche Hilfe verrückt werden. Er soll es wenigstens machen wie jener berühmt gewordene Kanonier, der auch bei einem Geschütz Wache halten mußte, diese Wache aber lieber in einem nahe gelegenen Wirthshause abhielt. Als man ihm wegen seines pflichtvergessenen Verhaltens Vorwürfe machte, antwortete er gelassen: „Wenn Einer gekommen wäre, so hätte er das Geschütz nicht forttragen können; wären aber Mehrere gekommen, so wäre ich allein wieder machtlos gewesen." — — Und mit dieser Auffassung würden die Lauinger auch am weitesten kommen.

Ein Richter in Trenton verurtheilte einen Mann, der seine Frau geschlagen hatte, zu Gefängnißstrafe, bestimmte aber später, daß der Sünder mit seiner Gattin zu der Schwiegermutter ziehen solle. War das Gnade oder verschärfte Strafe?

Miraculum Germaniae.

Unter dieser Bezeichnung erwähnte der ältere Plinus eine auffallende Erscheinung, die ihm begegnete, als er mit der römischen Flotte die Wesermündung besuchte; der Strom führte ganze Inseln mit Bäumen und Sträuchern ihnen entgegen, Stücke schwimmenden Landes, die die Hochfluth gehoben und irgendwo abgerissen hatte. Noch heute befindet sich nördlich von Bremen, im Gebiete des in mehreren modernen Romanen anschaulich geschilderten Teufelsmoores, ein Strich schwimmenden Landes, nämlich bei den Dörfern Waakhausen, Vieland und Wevermoor; sie liegen in der Nähe des Malerdorfes Worpswede, nicht weit entfernt von dem weithin sichtbaren Rücken des Weyerberges, einer alten Düne, die sich einsam aus der flachen Moorlandschaft erhebt. Wie August Kohlenberg soeben ausführt, besteht der Boden des Moores aus demselben Sand, aus dem der Weyerberg aufgebaut ist und der durch die Anschwemmungen des alten Diluvialmeeres hier zusammengebracht wurde. Auf diesem Schwemmsand lagen drei Moorschichten als Zeugen einer ehemaligen Waldbedeckung, die sich über das ganze Teufelsmoor und einen großen Theil des heutigen norddeutschen Flachlandes erstreckte. Unten liegt das schwarze Bruchwaldmoor, mit Baumresten des eben genannten Waldes durchsetzt und aus ihm gebildet, dann folgt das dunkelbraune Sumpfmoor mit Resten von Farnen, Simsen und andern Sumpfpflanzen in einer Stärke von etwa 1 Mt. und auf diesem bildete sich das jüngste Haidemoor von gelblicher Farbe, in dem die Verwesung noch am wenigsten fortgeschritten ist und die Aeste der Haidesträucher und das Tiefmoos vorwiegen. Diese Schicht von etwa 101½ M. Stärke stellt den eigentlichen schwimmenden Boden dar. Durch die auf ihm wachsenden Bäume, deren Wurzeln die oberste Schicht überall durchdringen, erhält das Ganze einen festen Zusammenhalt, der es möglich macht, daß die gesammte Schicht bei steigendem Wasser von den darunter liegenden Moorschichten infolge ihres geringern spezifischen Gewichts emporgehoben werden kann. Das Steigen des Wassers kann durch zwei Ursachen herbeigeführt werden, einmal durch das Anschwellen des benachbarten Hammeflusses, der das Gebiet des schwimmenden Landes im Westen begrenzt und nach anhaltendem Regen beträchtliche Wassermengen der Weserminndung zuführt, und dann durch Spring- und Sturmfluthen, die den Abfluß des Hammewassers aufhalten. Infolge dieser Stauung gleicht das Teufelsmoor von November ab alljährlich einem ungeheuren See, aus dem die auf befestigten Sandwurten erbauten Häuser der oben genannten Dörfer einsam herausragen. Tritt dann noch Frost ein, so gefriert das Wasser, das die oberste Moorschicht wie ein Schwamm aufgesogen hat, in dieser und macht sie noch leichter. Treffen alle die geschilderten Bedingungen zusammen, so kann es vorkommen, daß ganze Stücke Landes mit Wald, Busch und Kornfeldern abgerissen und fortgeschwemmt werden. So wurde bei einer Hochfluth im Jahre 1876 einem Hofbesitzer ein etwa ½ Morgen großes Stück Land mit 7—10 M. hohen Bäumen entführt, das man später auf den überschwemmten Hammewiesen wieder fand, und das dann stückweise mit Stricken und Tauen von den gesamten Bewohnern des Dorfes an seinen alten Platz geschafft wurde, wo man es durch starke Pfähle sicher verankerte.

Opfer des Sturmes.

Nachforschungen werden angestellt nach der Leiche von Isaac Bradley, einem alten Farmer, nahe bei Omro, Wis., wohnhaft, welcher das Opfer des heftigen nwetlttrs ward, welches die Umgegend von Oshkosh am Donnerstag Abend heimsuchte. Bradley begab sich allein auf die Marschen hinaus in einem kleinen Jägerkahn mit der Absicht, auf den Flug der Wildenten gegen Abend zu warten. Das Unwetter trat urplötzlich auf, und in kurzer Zeit war der Lake Pongan bei Winneconne in Aufruhr gebracht. Bradley fand wahrscheinlich keine Zeit, sich in Sicherheit zu bringen, und später wurde das leere Boot gefunden. Mitglieder einer Jagdgesellschaft begaben sich sofort auf die Suche, doch wurde bisher keine Spur von der Leiche entdeckt.

Der unhöfliche „Kaiser der Sahara"

Der „Kaiser der Sahara" Jacques Lebaudy läßt wieder etwas von sich hören. Er kündigt an, daß er seine in Frankreich gelegenen Besitzthümer verkaufen will, und zwar wünscht er als Käufer nur Ausländer, mit Ausnahme von Engländern, Amerikanern und Deutschen (!). Er wünscht das, um, wie er sagt, der wohlbekannten „französischen Raubgier" zu entgehen. Dieser unhöfliche Ausdruck trägt Herrn Lebaudy natürlich Spott und Verachtung ein. Man sollte den armen Narren lieber unbeachtet lassen. Sein Wunsch bleibt ohnehin platonisch, da seine Besitzthümer von einem Notar amtlich verwaltet werden und somit der Verfügung „Jacques I." entzogen sind.

Ein Weihnachts Fest

Unsere Termine auf

Diamanten, Taschenuhren und solid goldenen Schmucksachen.

$25.00—$1.00 die Woche.
$50.00—$1.00 die Woche.
$75.00—$1.50 die Woche.
$100.00—$2.00 die Woche.

Können Sie nicht vorsprechen, so schreiben Sie und verlangen unser rothes Buch.

Bee Hive Jewelry Co.,

417 Spruce Straße.

Offen Abends bis Weihnachten.

KRAMER BROS.

Ausstellung von

Feiertags Waaren

ist die feinste in der Stadt.

Verständige Geschenke in Kleiderwaaren für Männer und Knaben.

325 Lackawanna Avenue.

Philadelphia Zahnärzte,

313 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa.

Alle Arbeit garantirt.

Schmerzlos Ausziehen.

Besten Platten $10.00—waren $15.00

Natürliche Zähne ohne Platten.

Perfekte Crown- und Brückenarbeit.

Philadelphia Zahnärzte,

313 Lackawanna Avenue.

Nopani. Keine hohen Preise.

Deutsch gesprochen.

W. F. Vaughan,

Grundeigenthum

Gekauft, Verkauft, Vermiethet.

Office, 421 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa

Deutsch gesprochen.

Alt Heidelberg.

Restauration:

A la Carte, Table d'hote

von 12—2 Uhr Nachmittags.

Importirte und hiesige Biere. Feine Liquöre und Cigarren. Separate Gesellschaftszimmer.

Albert Zenke, Eigenth.

206—210 Penn Avenue.

Lohmann's . . Restaurant,

323 und 325 Spruce Straße.

St. Louis Anheuser-Busch, Stroudsburg und C. Robinson Biere. Berliner Weißbier. Von Weinen und Liquören werden nur die erprobtesten Marken geführt. Bester Porter und Ale.

Warme und kalte Speisen

zu jeder Tageszeit. Alle Delikatessen der Jahreszeit. Eine reichhaltige Auswahl der besten Cigarren.

Ignatz Zweidopf.

Jakob Geiger, jr.

817 Cedar Avenue.

Fabrikant von

Geiger's „Punch" (10 Cents) und „Solid Comfort" (5 Cents),

die allen Liebhabern einer guten und reinen Cigarre bestens zu empfehlen sind. Ferner halte ich eine volle Auswahl anderer Cigarren, Rauchtabak, Pfeifen und ähnliche Artikel.